

Sehschwäche: Altersfehsichtigkeit (Presbyopie)

Eine Altersfehsichtigkeit, auch Presbyopie genannt, ist in der Regel eine [Weitsichtigkeit](#), die mit dem 45. Lebensjahr beginnt. Dabei verliert die Augenlinse verstärkt die Fähigkeit Gegenstände in der Nähe eindeutig zu sehen. Durch zunehmenden Leseabstand macht sich dies bemerkbar. Zustande kommt dies, da die Linsensubstanz sich verhärtet und der ringförmige Augenmuskel allmählich die Kraft verliert. Diese Veränderung der Linse schreitet voran und erreicht mit etwa dem 60. Lebensjahr seinen Höhepunkt.

Um die Sehschärfe zu optimieren werden Plus- oder Sammelläser benutz.

Eindeutige ID: #1028

Autor: admin

Letzte Änderung des Artikels: 2009-12-14 19:27